

AD HOC-MITTEILUNG

itelligence AG legt vorläufige Zahlen für das erste Quartal 2008 vor

- **Auftragsbestand steigt um 26,3% auf 149,4 Mio. Euro**
- **Umsatz verbessert sich um 8,1% auf 47,9 Mio. Euro**
- **Starkes Deutschland- und Westeuropageschäft, Projektverschiebungen in den USA und Osteuropa**
- **EBIT erreicht 1,6 Mio. Euro**

Bielefeld, 24. April 2008 – Die itelligence AG, einer der international führenden IT-Komplettdienstleister im SAP-Umfeld, konnte seinen Umsatz im ersten Quartal des Jahres 2008 erneut steigern. Mit einem Umsatz von 47,9 Mio. Euro verbesserte das Unternehmen den Quartalsumsatz gegenüber dem Vorjahr (44,3 Mio. Euro) um 8,1%. Positiv entwickelte sich weiterhin der Auftragsbestand der itelligence AG. Dieser stieg von 118,3 Mio. Euro im ersten Quartal 2007 auf 149,4 Mio. Euro im ersten Quartal 2008 und liegt damit auf dem hohen Niveau zum Jahresende des Jahres 2007.

Das EBIT des ersten Quartals 2008 lag bei 1,6 Mio. Euro (Vorjahresquartal: 2,6 Mio. Euro), wodurch sich eine EBIT-Marge von 3,3% (Vorjahresquartal: 6,0%) ergibt. Die rückläufige Ertragsentwicklung im ersten Quartal 2008 ist im Wesentlichen auf Projektverschiebungen in den USA und in Osteuropa zurückzuführen. itelligence geht hier von einer Verbesserung der Profitabilität im weiteren Jahresverlauf aus.

Der Vorstand bestätigt die Prognosen für das Gesamtjahr 2008 und erwartet einen Umsatz in einer Spanne von 210 bis 214 Mio. Euro (Umsatz 2007: 190,9 Mio. Euro) und eine EBIT-Marge in Höhe einer Spanne von 6,2 bis 6,4% (EBIT-Marge 2007: 6,0%).

Weitere Zahlen und Details werden mit dem Quartalsbericht 1/2008 am 30. April 2008 veröffentlicht.

Kontakt:

Katrin Schlegel, itelligence AG, Tel: +49 (0) 521 - 91 44 8106;
katrin.schlegel@itelligence.de